Vermittlungsvorraussetzungen für Dsungaren, Campbells und Hybriden

Liebe Hamsterfreunde,

hier findest du einen Kurzüberblick, wie wir uns ein artgerechtes Heim für einen Dsungarischen & Campbell (einschließlich Hybriden) vorstellen. Diese Haltungsvoraussetzungen finden sich auch im unten angehängten Vertrag zur Übernahme einer Halterschaft wieder, denn du bei einer Aufnahme eines Hamsters abschließt. In der Vermittlungsanzeige können Abweichungen genannt sein!

Grundsatz:

- nur in Einzelhaltung
- Abgabe frühestens an 10-jährige
- Volljährige (z.b. Eltern) unterschreiben Vertrag und sind bei der Übergabe dabei
- nur an Halter, die mit Hamstern grundsätzlich keinen Nachwuchs erzeugen

Ernährung:

- artgerechtes, zuckerfreies Zwerghamsterfutter (z.B. von Futterparadies, Getzoo oder der Nagerküche), sowie täglicher Beigabe von Frischkost.
- Wasser in einem kleinen Wassernapf anbieten Trinkflasche kann zusätzlich angeboten werden, wenn auf eine gute Reinigung geachtet wird.

Gehege: Aquarium, Nagerterrarium oder Eigenbau

- Mindestinnengrundfläche ab 5000qcm , z.B. 100cm*50cm*40cm (B*T*H)
- Mit Grundfläche ist die <u>Inneng</u>rundfläche ohne Ebenen

- gemeint, sie muss durchgängig zur Verfügung stehen
- Etagen/Ebenen zählen nicht zur Grundfläche
- in Käfige wird nicht vermittelt
- mit Abdeckung

Auslauf:

- Ein Auslauf zusätzlich zum Gehege ist Pflicht, sofern es nicht anders im Steckbrief beschrieben wird.
- Mindestgröße 1qm oder Mindestgröße entsprechend Vermittlungsanzeige.
- Abwechslung durch diverse Beschäftigungsmöglichkeiten: Laufrad, Verstecke, Buddelboxen, Korkröhren und ähnliches
- Auslaufbegrenzung etwa 40 cm hoch und aus stabilem Material (keine Gitter/Pappe)
- Mehrere Stunden am Tag erwünscht.
- Unbeaufsichtigter Auslauf muss möglich sein
- Ideal ist ein Dauerauslauf, bei dem der Hamster selbständig zwischen Gehege und Auslauf wechseln kann.

Einrichtung:

- artgerechtes Hamsterlaufrad mit einem Innendurchmesser von mindestens, welches eine geschlossene Lauffläche und eine geschlossene Seite aufweist, sowie einen Schereneffekt ausschließt 25 cm (z.B. WhodentWheel, Holz- oder Korklaufrad von Getzoo/Rodipet)
- Streuhöhe durchgehend mindestens 10cm und ein Teilbereich mindestens 20 cm; Streu muss sich zum Buddeln eignen
- im Gehege darf <u>keine Hamsterwatte</u> (Empfehlung: Öko-Toilettenpapier) und <u>kein Salzleckstein/Nagestein</u> genutzt werden.
- artgerechtes Mehrkammerhäuschen aus natürlichen Materialien mit abnehmbaren Dach, ohne Boden, alle Durchgänge mindestens 5 cm groß
- Gehege muss abwechslungsreich gestaltet sein , z.B. mit

mehreren Etagen (eine ist Pflicht), Korkröhren, Verstecken, Grasnestern, Tunneln usw. Alle Durchgänge müssen mindestens 5 cm Durchmesser haben. Kein Plastik oder Nadelholz!

- Sandbad mit Chinchillasand (Mindestdurchmesser von 18 cm, Sandhöhe ca. 3 cm) und einem geschütztem Bereich (z.B. Keramikhäuschen, gebogene Weidenbrücke u.ä.). Ideal: 40*25*12cm (B*T*H) große Sandbox mit Unterschlupf
- geringe Fallhöhen, keine Leitern oder andere Klettermöglichkeiten

Schutzvertrag/Schutzgebühr:

Die Schutzgebühr beträgt bei Abholung in der zuständigen Stelle 10 €. Falls eine überregionale Vermittlung gewünscht ist, stimmt die zuständige Vermittlungsstelle die Möglichkeiten unter Beachtung unserer Grundsätze zu Reservierungen und überregionalen Vermittlungen mit dir ab.

Den vollständigen Vertrag auf Übernahme einer Halterschaft kannst du dir im Anhang runterladen. Die artspezifischen Vermittlungsvoraussetzungen findest du im Beiblatt und gehören zum Vertrag dazu.

Danke für dein Interesse ein Notfellchen vom Hamsterhilfe NRW e.V. aufnehmen zu wollen.

Vertrag Halterschaftswechsel

Beiblatt Dsungare/Campbells/Hybriden